

Anzeigebblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

P. P.

Vorgeschrittenes Alter hat mich veranlasst, mein vor 27 Jahren übernommenes und bisher unter der Firma:

Kgl. Bayr. Hofbuchhandlung H. Bühler-Reichenhall

geführtes Verlags- und Sortimentsgeschäft zu trennen und letzteres vom 1. Januar 1901 ab käuflich an meinen bisherigen Gehilfen, Herrn Otto Warendorff abzutreten.

Meinen Verlag führe ich, wie bisher, unter der Firma

Kgl. Bayr. Hofbuchhandlung H. Bühler, Verlag

fort und halte in Leipzig Barauslieferungslager.

Bei meinem Scheiden aus dem Sortiment gedenke ich gern der langjährigen angenehmen Beziehungen zu allen Firmen, mit denen ich in Rechnung zu stehen die Ehre hatte, und bitte, auch meinem Nachfolger im Sortiment das gleiche freundliche Entgegenkommen zu bewahren.

Hochachtungsvoll

Bad Reichenhall, 1. Januar 1901.

H. Adolph Bühler,
k. bayer. Hofbuchhändler.

Bad Reichenhall, 1. Januar 1901.

P. P.

Auf vorstehende Anzeige Bezug nehmend, beehre ich mich, den verehrlichen Gesamtbuchhandel davon in Kenntnis zu setzen, dass ich die Sortiments-Abteilung obiger Buchhandlung mit sämtlichen Aktiven und Passiven käuflich erworben habe und dieselbe von 1. Januar 1901 ab unter der Firma:

Kgl. bayr. Hofbuchhandlung H. Bühler-Reichenhall

Sortiment: Otto Warendorff weiterführen werde.

Seit 1889 dem Buchhandel angehörig und gestützt auf eine vierjährige Thätigkeit in obiger Firma, sowie im Besitze genügenden Betriebskapitals, hoffe ich, das übernommene Geschäft auf der bekannten soliden Grundlage weiterzuführen und gedeihlich fortentwickeln zu können.

An die Herren Verleger richte ich die höfliche Bitte, das meinem Herrn Vorgänger vieljährig bewiesene Vertrauen auch der nunmehr unter meiner Leitung stehenden Firma bewahren zu wollen. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, den Verkehr mit mir zu einem ebenso angenehmen und lohnenden zu gestalten, wie bisher.

Ich übernehme die Verrechnung der Transporte des Jahres 1900 und bitte, mir Dispensen in bescheidenem Masse zur O.-M. gestatten zu wollen.

Herr K. F. Koehler hat die Güte, auch fernerhin die Vertretung meiner Firma in Leipzig zu übernehmen.

Indem ich mich Ihrem Wohlwollen empfehle, zeichne

hochachtungsvoll

Otto Warendorff,

i. F. K. b. Hofbuchhandlung H. Bühler.

achtundsechzigster Jahrgang.

Frankfurt a/M., 1. Januar 1901.
Hochstrasse 6.

P. P.

Wir beehren uns, Ihnen mitzuteilen, dass wir unter dem heutigen Datum unseren bisherigen Prokuristen

Herrn Moriz Sondheim

als Teilhaber in unsere Firma aufgenommen haben, und bitten Sie, von seiner neuen Unterschrift Vormerkung zu nehmen.

Hochachtungsvoll

Joseph Baer & Co.

Herr M. Sondheim wird zeichnen:
Joseph Baer & Co.

Ein eigenhändig unterzeichnetes Exemplar dieses Rundschreibens wurde bei der Geschäftsstelle des Börsenvereins hinterlegt.

Hugo Spamer, Verlagsbuchhandlung, Berlin S.W. 61.

Aus dem Selbstverlage meines verehrten Mitarbeiters, Herrn

Max Behm,

Ober-Buchhalter der Reichshauptbank,
Lehrer an den kaufmännischen Fortbildungsschulen zu Berlin,

gingen nachstehende 2 Verlagsartifel:

Leitfaden

der

allgemeinen Handelslehre (Kontorpraxis)

zum Gebrauch in kaufmännischen und gewerblichen Fortbildungsschulen, sowie für jeden jungen Kaufmann.

2. Auflage.

Preis: Broschiert 80 J.

Ferner:

Grundriß

der

Kaufmännischen Korrespondenz

zum Gebrauch

in kaufmännischen Lehranstalten.

Preis: Broschiert 1 M 30 J,
kartoniert 1 M 50 J.

in meinen Kommissionsverlag über.

Beide Artikel liefere ich gegen bar mit 25% Rabatt; bei Aussicht auf Einführungen gebe ich ausnahmsweise dieselben auf kurze Zeit in Rechnung.

Haben Sie die Güte, sich auf für den Absatz dieser gangbaren Artikel freundlichst zu verwenden.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 61, 6. Januar 1901.

Hugo Spamer.

P. P.

Ich übernahm die Vertretung der Firma:

Hermann Zahn,

Buchhandlung,

Berlin O. 27, Andreasplatz 3.

Leipzig, den 10. Januar 1901.

K. F. Koehler.

P. P.

Unseren Verlag haben wir mit dem Buchhandel in direkte Verbindung gebracht und hat Herr S. Kessler in Leipzig die Versorgung unserer Kommission übernommen.

Hochachtungsvoll

Hamburg, den 2. Jan. 1901.

Grimm 14.

A. Lafèvre Nachfolger
Kruze & Freiherr.

Verkaufsanträge.

Wegen Ankaufs eines grösseren Objektes ist ein kleineres, seit 10 Jahren bestehendes Sortiment mit Nebenbranchen und Journalzirkel sofort zu veräußern. Dasselbe befindet sich in einer nordd. Stadt von 6000 Einwohnern mit höherer, von 230 Schülern besuchten Lehranstalt. Lagerwert ca. 5000 M. Umsatz 14—15 000 M. Kaufpreis 6000 M. Uebernahme event. sofort. Buchhändlerische Konk. nicht vorhanden. Nähere Auskunft erteile ich gern und erbitte Angebote unter Chiffre L. F. 320.

Leipzig.

L. Fernau.

Antiquariat.

In Genf ist eine mit bestem Erfolg geführte Antiquariats-Buchhandlung zu verkaufen; ausgezeichnete Kundschaft in der Schweiz u. im Ausland. Zuschriften erbeten unter E. C. 3 durch G. Hedeler in Leipzig, Nürnbergerstrasse 18.

Kauf-Angebot.

Zum Inventurwert ist ein Sortiment mit Nebenbranchen in einer Stadt Mitteldeutschlands von circa 33 000 Einwohnern, mit höheren Schulen etc., zu verkaufen. Der Umsatz beträgt 13 000 M., der Reingewinn circa 1800 M. Das Geschäftshaus kann unter günstigen Bedingungen miterworben werden.

Gef. Angebote erbitte unter B. M. Z.

F. Volekmar.

Leihbibliothek,

deutsch, etwa 6700 Bände, zu verkaufen. Gedrucktes Verzeichnis steht mit Verpflichtung zur Rückgabe desselben zu Diensten.

Berlin N. 24, Große Hamburgerstr. 41.

Sophien-Buchhandlung
(G. Touhy).

Gute Brotstelle.

Buchdruckerei, Buch- u. Papierhandlung in lebhafter Hafenstadt an der Ostsee unter günst. Bedingungen zu verkaufen. Das Geschäft hat solide, treue Kundschaft von Behörden und Privaten und ist sehr gewinnbringend. Als Anzahlung sind 10 000 M. erforderlich. Reflekt. wollen sich unt. 72 an die Geschäftsstelle d. B. B. wenden.

Leihbibliothek, ca. 9000 Bände, gut erhalten und in schwarz Kaliko gebunden, durch uns à Bd. 15 J gegen Kasse zu verkaufen. Sehr vorteilhafte Gelegenheit.

C. Koeniger's Verlag in Frankfurt a/M.